

COUNTRY

LUST AUF LÄNDLICHE LEBENSART

Cottage und Garten
mit viel Charme

Malfarben aus
Blüten gewinnen

Landidylle der
COUNTRY-Leser

Praktische Ideen
für Flohmarktfunde

Romantisches Portugal



Die schönsten Lieblingsplätze im
TRAUMGARTEN

COUNTRY-SAISONKALENDER MIT ADRESSEN UND TERMINEN: MÄRKTE •
GARTENMESSEN • TURNIERE • KURSE • AUSFLÜGE • REISETIPPS • BÜCHER

COUNTRYSIDE



Gewinner des Klimawandels

Das Tagpfauenauge hat sich bereits an die höheren Temperaturen durch den Klimawandel angepasst und bildet regelmäßig eine zweite Generation aus. Dies kam früher in Deutschland nur in den wärmsten Regionen oder in sehr langen Sommern vor. Ab Juli schlüpfen aus grünen oder graubraunen Puppen die Falter der ersten Generation und saugen am liebsten Nektar aus blauviolettten Blüten wie Disteln oder Sommerflieder. Die zweite Generation schlüpft dann vom Spätsommer bis in den Herbst. Der Schmetterling des Jahres 2009 überwintert als erwachsener Falter gern auf Dachböden oder in Kellern.



BESENSTIL

So macht Ausfegen Laune: mit Holzstiel und Bastborsten in Lila, Grün, Blau oder Pink, 130 cm, 26 € (Rice).



WÄRMEDECKE

Leicht und zart wärmen die Decken mit Zopfmuster aus 100 Prozent Kaschmir an kühlen Sommerabenden, 130 x 170 cm, 875 € (Katrin Leuze).



KERZENHALTER

Stimmungsvolle Lichter: „Pacific Hurricane“, 30 cm hoch, 40 €, und „Resort Lantern Cylinder“, 45 cm hoch, 60 € (beide Riviera Maison).

Nachrichten und Tipps vom und fürs Land – Wie im September der Neumond tritt ein, wird dann das Wetter den Herbst durch sein.



August & September

LIEGEWIESE

Entspannen wie unter freiem Himmel – nur das Biengenessumm muss man sich dazu denken. „Passion“, 203 x 95 x 88 cm, Stoff „Avening“, 4740 € (Bielefelder Werkstätten).

Schnelles Stieleis

Zutaten für 12 Stück:
150 g tiefgefrorene, wilde Blaubeeren, 25 g Vollmilchschokolade, 250 g Speisequark mit 20 Prozent Fett, 2 Päckchen Vanillezucker, kleine Holzstiele oder -löffel, ein Muffinblech

ZUBEREITUNG: Blaubeeren auftauen lassen und fein pürieren. Schokolade klein hacken. Quark mit Vanillezucker verrühren. Schokolade untermengen. Blaubeerpüree locker unterziehen. Muffinblech mit kleinen Mulden (à 25 ml) mit kaltem Wasser ausspülen. Quark-Blaubeermasse einfüllen. Holzstiele hineinstecken. 1–2 Stunden einfrieren. Zum Servieren das Eis am Stiel vorsichtig aus den Muffinmulden lösen.



LANDMEDIZIN

Handbemalte Pillendosen in Tierform aus Porzellan mit Messingfassung, auch als Schaf, 7 x 7,5 cm, je 20 € (Stilfactorei).



NATURAPOTHEKE

Himmelsstern heißt Borretsch (*Borago officinalis*) im Volksmund – wegen seiner azurblauen Sternenköpfchen. Die Blüten von Mai bis September. Blüten und Blätter wirken beruhigend, herztärend, schweißtreibend und schleimlösend. Auch gegen Melancholie sollen sie helfen. Zudem lindern ihre Gerbstoffe Hautentzündungen. Borretschsamenöl enthält 20 Prozent Gamma-Linolensäure, die dazu beiträgt, entzündliche Prozesse bei Arthritis zu unterdrücken und Neurodermitis zu lindern. Wie immer gilt: Übertriebene Anwendung schadet! TIPP: Die Blüten sind Farbtupfer auf Salaten und Desserts. In Eiswürfeln zieren sie Sommerdrinks.

? HÄTTEN SIE'S GEWUSST?

Fische haben Nasen – auch wenn sie unter Wasser ihren Sauerstoff durch die Kiemen aufnehmen. Denn die ursprüngliche Aufgabe der Nase ist nicht das Atmen, sondern das Riechen. Erst als sich bei den ersten Landwirbeltieren der Durchbruch zwischen Nase und Mundraum bildete, wurde die Nase auch zum Atemorgan. Das Riechen ist selbst unter Wasser überlebenswichtig, etwa bei der Ortung von Nahrung, Artgenossen oder Feinden. Lachse finden mit ihrer Nase wieder zum Heimatfluss zurück, um zu laichen. Die typische Fischnase besteht aus paarigen Gruben zwischen Maul und Auge. Die sind mit Riechsinneszellen ausgekleidet und haben Öffnungen, durch die permanent Wasser spült.

@ URLAUBSGELD

Haben Sie noch fremdländische Münzen in der Schublade? Der Nabu Oldenburg freut sich darüber, egal ob Schein oder Münze. Alle Spenden fließen in örtliche Naturschutzprojekte. Was sich hier nicht wechseln lässt, wird an Naturschutzorganisationen des „Birdlife-International“-Verbundes weitergeleitet. Adresse: Schloßwall 15, 26122 Oldenburg.

Fotos: Photolibary/J. Larsson, B. Ye/Kushchev, Kuniccak + Narnislar, WBANA

→ Mehr Informationen ab Seite 102